



Protokollauszug Gemeinderatssitzung vom 18. September 2006

- **Sitzplatzverglasung Gemeindehaus Wohnung Ost:** Es liegen zwei Offerten für die Sitzplatzverglasung vor. Die Konstruktion sieht einen Windschutzwand auf der Ostseite vor. Süd- und Westseite bleiben offen. Der Gemeinderat beschliesst, die günstigere Offerte zu berücksichtigen und erteilt den Auftrag. Das Baugesuch kann eingereicht werden.
- **Aufstockung Jugendarbeit von 50 auf 60% bzw. Beitrag Gemeinde von Fr. 10 auf 15:** Die Einwohnergemeinde Flumenthal stellt das Gesuch an die UL-Gemeinden, das Pensum der Jugendarbeiterin R. Linder um 10 % auf 60 % zu erhöhen. Die Jugendarbeiterin hat ihre Ausbildung an der Fachhochschule für Soziokulturelle Animation abgeschlossen. Die Sozialbeiträge sowie die Beiträge an die Pensionskasse sind mit dem neuen Anstellungsverhältnis massiv gestiegen. In der Startphase hat die Gemeinde Flumenthal und andere Geldgeber die Jugendarbeit unterstützt. Die gesamten Kosten im Betrage von rund Fr. 80'000.- werden jetzt auf die UL-Gemeinden übertragen. Die Kosten pro Einwohner steigen von Fr. 10.- auf Fr. 15.-. Obwohl die Erhöhung der Kosten massiv ist, erklärt sich der Gemeinderat damit einverstanden. Er weist aber darauf hin, dass eine weitere Pensenerhöhung nicht bewilligt wird.
- **Diskussion und Beschluss Anfrage Investition in neue Seilbahn Weissenstein:** Die Sesselbahn muss aus Alters- und Sicherheitsgründen ersetzt werden. Damit die Bahn auch nachts benutzt werden kann, ist anstelle der bisherigen Sesselbahn eine Gondelbahn geplant. Die Sesselbahn Oberdorf-Weissenstein einen grossen Beliebtheits- und Bekanntheitsgrad auf. Auch unsere Gemeinde bzw. der Balmberg profitiert davon. Obwohl ein grosser Teil der Erstellungskosten über Aktien von privaten Geldgebern finanziert wird, sind die Erbauer auf die Mitfinanzierung der umliegenden Gemeinden und Firmen angewiesen. An der Gemeindepräsidentenkonferenz wurde vorgeschlagen, pro Einwohner Fr. 10.- zu budgetieren. Der Gemeinderat beschliesst einen Beitrag von Fr. 2'000.- ins Budget aufzunehmen und die Beteiligung an der kommenden Budgetgemeindeversammlung genehmigen zu lassen.
- **Projekt Rondo Plus:** Projekt Rondo Plus: Der Gemeindepräsident orientiert über das Projekt Rondo Plus. Anlässlich von verschiedenen Sitzungen wurde die Aufgabenverteilung und das Funktionendiagramm erstellt. Die Schulkommissionen sollten per 1.8.2006 aufgelöst werden, da die Schulleitungen deren Aufgaben übernehmen. Im Unterleberberg ist dies jedoch noch nicht soweit. Die Schulkommission wird auch weiterhin bestehen und wird aus Vertretern des Gemeinderates aus den verschiedenen Gemeinden vertreten sein. Das Ziel einer gemeinsamen Schulleitung im UL ist es, sicher zu stellen, dass die Kinder auch weiterhin im UL zur Schule gehen können. Da es immer weniger Kinder gibt, können damit die Klassen und die Zuteilung optimiert werden. Die GPK hat beschlossen, per 1.8.2007 einen Schulleiter anzustellen. Das Schulleitergehalt wird ins Budget 2007 aufgenommen.